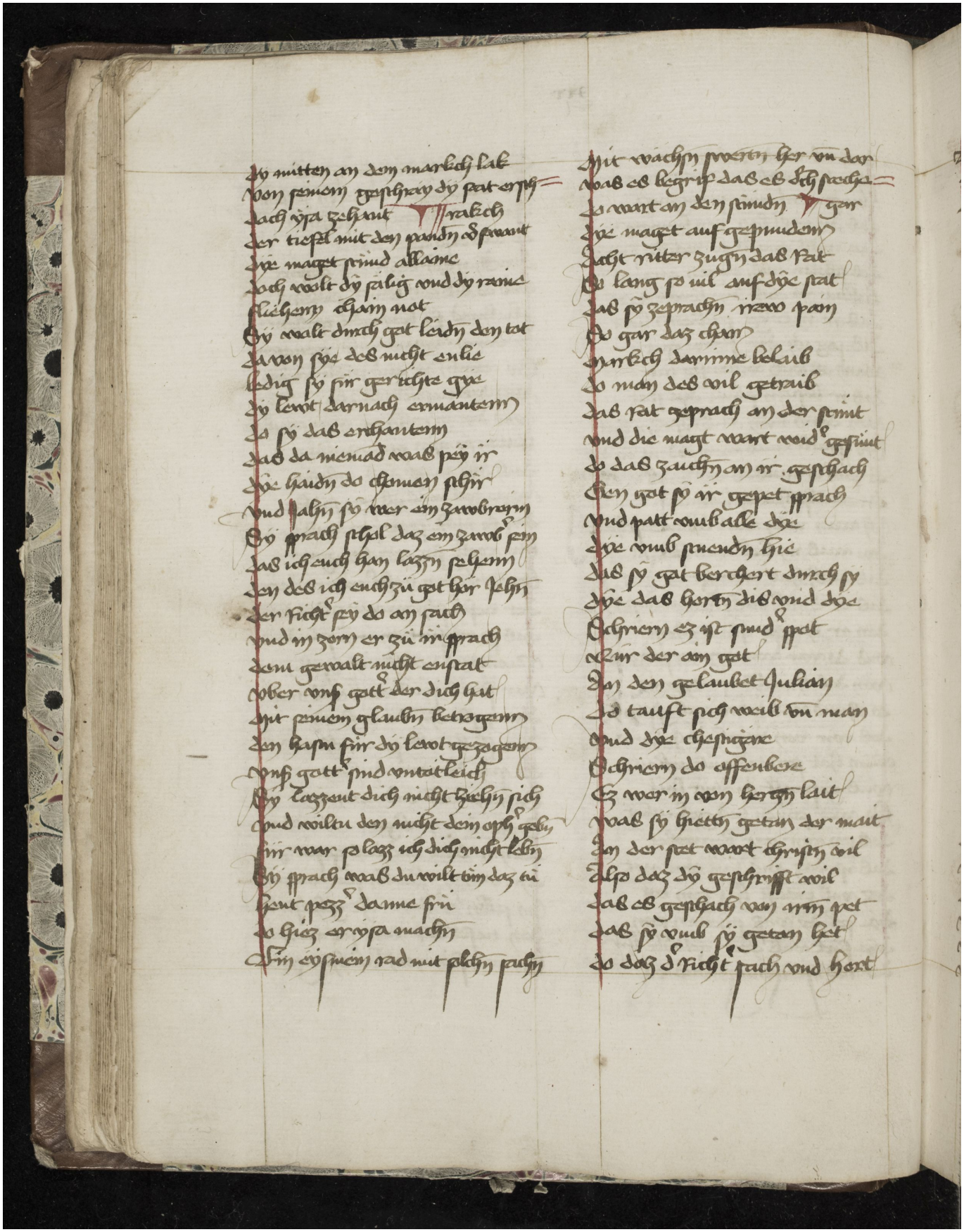
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=921
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Sy mitten an dem marktch lak
von pinem grephraw dy prat erph
nach xpa zehant
der tiefel mit den pandn d prant
die maget pinnd allaine
doch wolt dy pilig vnd dy raine
liehem chain not
sy wolt dmtch got leidn den tot
darvon sye des nicht enlie
ledig sy pir gerichte gie
sy lernt darnach emmanuem
do sy das erkantem
das da menad was pey ir
die handn do chmuen pehir
vnd pahn sy wer ein zawbrerin
sy prach schol daz ein zawb pin
das ich euch han lazzn pehem
den des ich euch zu got her schn
der richt sy do an pauch
vnd in zorn er zu ir prach
dem gewalt nicht enstat
ober vnsr gott der dich hat
mit pinem glaubn betrogem
den hepn fir dy lewt gezogem
vnsr gott pnd entweich
sy lazzent dich nicht tichn sich
vnd woltu den nicht dein erph gelb
fir war so lazz ich dich nicht lebn
sy prach was du wilt tun daz tu
hent pezz dame fri
do hiez er xpa machn
chrin eysnein rad mit plehn pachn
mit wachsn prettn her vn der
was es begrif das es dch prechn
do wart an den pindn gar
die maget auf gepundem
daht ritter zugn das prat
sy lang so uil auf dye prat
das sy zepracht wzzo pan
do gar daz chan
ynnerlich darinne belaib
do man des uil getraib
das prat gepracht an der pint
vnd die magt wart vnd gesint
do das zauchn an ir gepach
chen got so ir gepet prach
vnd patt vmb alle die
die vmb pnedn hie
das sy got berchert dmtch sy
die das hertn dis vnd die
chrien es ist pnd pat
ewir der ain got
dan den gelaubet Julian
do tauft sich weib vn man
vnd die chepnzine
chrien do offenbere
es wer in ein hertn laut
was sy hetten getan der maut
an der prat wart chrisin uil
also daz dy gepchrift wil
das es gepach von irm pet
das sy vmb sy getan het
do daz d richt pach vnd hort